

Evonik investiert in Biosynthetic Technologies

Evonik investiert in Biosynthetic Technologies
-br />- Biosynthetic Technologies vermarktet innovative, biologisch abbaubare Hochleistungsschmierstoffe
-- Pflanzliche Öle als Rohstoffe
-- Automobilmarkt soll künftiges Wachstum treiben
-br />- Evonik hat sich an Biosynthetic Technologies, LLC, einem Spezialisten für biobasierte Schmierstoffe mit Sitz in Irvine (Kalifornien, USA), beteiligt. Biosynthetic Technologies (BT) hat eine neue Klasse von Ölen auf Basis nachwachsender Rohstoffe entwickelt und stellt diese her. Diese sogenannten Estolide können vor allem in Pkw-Motorenölen und industriellen Schmierstoffen verwendet werden. Feldversuche haben gezeigt, dass die biobasierten Öle von BT besonders gute technische Eigenschaften aufweisen; unter anderem wirken sie der Verschmutzung des Motors durch Ablagerungen entgegen und tragen so zu einem niedrigeren Kraftstoffverbrauch bei. Neben Evonik nimmt BP Ventures als zweiter strategischer Investor an dieser Finanzierungsrunde teil, die der Wachstumsfinanzierung dient. BP Ventures hat ebenso wie Monsanto Company bereits an früheren Finanzierungsrunden teilgenommen.
 />"Biosynthetic Technologies ist ein Pionier bei hochwertigen und nachhaltigen Schmierstoffen", erklärt Dr. Bernhard Mohr, Leiter Evonik Venture Capital. "Klare Trends im Bereich Mobilität sind die Senkung des Kraftstoffverbrauchs und die Verbesserung der Nachhaltigkeit. Dieser Wachstumsmarkt passt sehr gut zum Öladditiv-Geschäft von Evonik."

"Straftstoffverbrauchs und die Verbesserung der Nachhaltigkeit. Dieser Wachstumsmarkt passt sehr gut zum Öladditiv-Geschäft von Evonik."

"Straftstoffverbrauchs und die Verbesserung der Nachhaltigkeit. Dieser Wachstumsmarkt passt sehr gut zum Öladditiv-Geschäft von Evonik."

"Straftstoffverbrauchs und die Verbesserung der Nachhaltigkeit. Dieser Wachstumsmarkt passt von Biosynthetic Technologies. "Evonik investiert nicht nur Kapital, sondern bringt auch sein Know-how in Produktion, Forschung und Entwicklung sowie Marketing und Sales ein. Das ermöglicht es uns, die Vermarktung unserer Produkte weiter voranzutreiben. "

- br /> Evonik ist führend bei der Entwicklung von Herstellungstechnologien für Schmierstoffadditive; die Hochleistungsadditive des Unternehmens steigern die Produktivität und verringern den Kraftstoffverbrauch. Evonik kombiniert regionale Technologiezentren und globale Produktionszentren mit einer zuverlässigen Lieferkette, um kontinuierlich maßgeschneiderte Lösungen für Kunden rund um den Globus zu erarbeiten.

seiner />Biosynthetic Technologies setzt bei der Produktion seiner Öle als Rohstoffe organische Fettsäuren ein, die aus pflanzlichen Ölen gewonnen werden. Anwendungsgebiete sind die Schmierstoffindustrie, die chemische Industrie und die Kosmetikindustrie. Die biobasierten Öle von BT sind außerdem biologisch abbaubar, nicht toxisch und reichern sich nicht in Meerestieren und -pflanzen an. BT vermarktet sie unter dem Handelsnamen LubriGreen Biosynthetic Oils und hat sie mit zahlreichen Patenten abgesichert.
 Viele große Schmierstoffhersteller testen und zertifizieren derzeit die biobasierten Öle von BT, um sie in bestehenden oder neuen Motorenölen und industriellen Schmierstoffen nutzen zu können.

spr/>Evonik will im Rahmen der Venture Capital Aktivitäten in den kommenden Jahren insgesamt 100 Millionen ? in vielver-sprechende Start-ups mit innovativen Technologien und in führende, spezialisierte Venture Capital Fonds investieren. Regionale Schwerpunkte sind Europa, die USA und Asien. Partnerschaften mit aufstrebenden Start-ups ergänzen den Open-Innovation-Ansatz von Evonik. Sie ermöglichen es, die Entwicklung neuer Geschäfte zu beschleunigen und künftige Wachstumsfelder zu erschließen.

- Informationen zu Evonik

- Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

-Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. . Über 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von rund 12,7 Milliarden ? und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,0 Milliarden ?.
Informationen zu Biosynthetic Technologies
Biosynthetic Technologies entstand 2004 und erhielt damals eine exklusive Lizenz auf ein Patentportfolio des US-amerikanischen Landwirtschaftsministeriums (U.S. Department of Agriculture, USDA) für die Produktion von Estoliden aus Pflanzenölen. Mittlerweile verfügt das Unternehmen über eine Demonstrationsanlage, hat beträchtliches Marktinteresse hervorgerufen und das Patentportfolio weiter ausgebaut. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Irvine (Kalifornien) und betreibt die Demonstrationsanlage am Standort Albemarle in Baton Rouge (Louisiana). Mehr Informationen unter: http://biosynthetic.com

 />Evonik Industries AG
 for the standard of the standard o />Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon: +49 (201) 177-01
Telefax: +49 (201) 177-3475
Mail: info@evonik.com
URL: http://corporate.evonik.de

 /simg src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=570506" width="1" height="1">

Pressekontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de info@evonik.com

Firmenkontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de info@evonik.com

Die RAG Aktiengesellschaft, Essen, ist ein international tätiger Energie- und Chemiekonzern. Am 31.05.2004 hat die RAG ihren Anteil an der Degussa auf 50,1 % aufgestockt. Damit entsteht ein Konzern, der mit rund 100.000 Mitarbeitern rund 20 Milliarden? Umsatz erwirtschaftet. Kerngeschäftsfelder sind Energie, Chemie, Immobilien und Bergbau.......Unter dem Dach der RAG Aktiengesellschaft hat sich aus der Kompetenz des Bergbaus heraus ein Konzern entwickelt, der 2003 mit 77.680 Mitarbeitern 12,9 Milliarden? Umsatz in den verschiedenen Geschäftsfeldern erwirtschaftete.